

Pressemitteilung

Zusätzliche Förderung bei Altbausanierungen

Einsatz nachhaltiger Baustoffe wird neu in Programm aufgenommen

Altbausanierungen werden vom Landkreis Göttingen künftig noch stärker gefördert. Werden bei der Gebäudedämmung nachhaltige Baustoffe verwendet, können künftig bis zu 8.000 Euro Förderung beim Landkreis beantragt werden. Das hat der Kreistag in seiner Sitzung am gestrigen Dienstag, 27.04.2021, einstimmig beschlossen.

„Häufig wird bei der Förderung lediglich auf die technische Ausführung am Gebäude und die daraus resultierenden Einsparungen geschaut. Das reicht aus Sicht des Klimaschutzes nicht aus“, erklärt Erste Kreisrätin Christel Wemheuer. „Um eine höhere CO₂-Einsparung durch Sanierungen im Landkreis Göttingen zu erreichen, müssen die verwendeten Baumaterialien über den gesamten Lebenszyklus betrachtet werden – von der Rohstoffauswahl, über den Transport bis zur Verarbeitung. An dieser Stelle setzt die neue Förderung an“, macht Wemheuer deutlich.

Sanierende, die Dämmmaßnahmen an Ihrem Gebäude durchführen lassen, erhalten nun für den Einbau von zertifizierten (Natureplus und IBR/Institut für Baubiologie Rosenheim GmbH) Bau- und Dämmstoffen 20 Euro je Quadratmeter. Wird mit konventionellen Dämmstoffen gearbeitet, können Sanierende zehn Euro je Quadratmeter erhalten. Voraussetzung sind stets die energetischen und technischen Mindestanforderungen der Bundesförderprogramme.

Die maximal zu erreichende Fördersumme erhöht sich dadurch für Ein- bis Zweifamilienhäuser von 2.000 auf 4.000 Euro. Für Mehrfamilienhäuser beträgt die maximale Förderung 4.000 Euro zuzüglich 500 Euro je Wohnung ab der dritten Wohnung. Maximal werden 8.000 Euro pro Objekt gefördert. Die Richtlinie tritt mit der Beschlussfassung des Kreistages am heutigen 28.04.2021 in Kraft.

Die Energieagentur Region Göttingen betreut im Auftrag des Landkreises das Förderprogramm. „Wir unterstützen damit zum einen energieeffizientes

Bauen und noch einmal ganz besonders nachhaltiges Bauen. Die Gebäudeenergieberatungen zeigen, dass die Menschen sehr offen für diese Baustoffe sind“, so Doreen Fragel, Geschäftsführerin der Energieagentur Region Göttingen.

Anträge zu diesem Programm, technische Fragen, sowie Anträge für eine Energieberatung der Verbraucherzentrale können bei der Energieagentur Region Göttingen e.V. gestellt werden. Kontakt: Telefon 0551 384 213-41 oder E-Mail kreye@energieagentur-goettingen.de.

Hintergrund:

Seit 2011 können Eigenheimbesitzer bei der Sanierung ihres Altbaus neben den Bundesfördermitteln zusätzliche Fördergelder vom Landkreis erhalten. In diesem Zeitraum wurden ca. 800.000 Euro vergeben. Jährlich stehen 108.000 Euro zur Verfügung. Der Kreistag hat für das Jahr 2021 beschlossen, zusätzlich 30.000 Euro für Sanierende zur Verfügung zu stellen.



Nachhaltiges Bauen: Die Verwendung zertifizierter Dämmstoffe bei der Altbausanierung wird vom Landkreis Göttingen gefördert, die Energieagentur Region Göttingen betreut das Programm. Erste Kreisrätin Christel Wemheuer (l.) und Energieagentur-Geschäftsführerin Doreen Fragel zeigen, worum es geht. (Foto: Energieagentur Region Göttingen)